



## Dezember 2006 Newsletter von Paulo Goncalves in Goiania



Dies ist mein letzter Newsletter für dieses Jahr und es ist auch ein Jahresrückblick.

hope4kids ist das Resultat eines Traumes, und ich glaube, dass dieser Traum direkt aus dem Herzen Gottes kommt. Und durch diesen Traum konnten schon viele Herzen verändert werden.

Ich hätte nie gedacht, einmal in Goiania zu leben. Vor 10 Monaten hat Gott mich dahin gesandt. Am Anfang war es für mich sehr schwierig. Obwohl es im gleichen Land ist, nur in einem anderen Staat, ist es hier ganz anders: Das Wetter, die Kultur, wie die Menschen denken etc.

### **Unsere Projekte im ersten Halbjahr:**

- Eine Ernährungsberaterin half uns, die Ernährung der Kinder durch vielseitigere Zutaten mit mehr Vitaminen zu verbessern. Die Kinder wurden in das Programm ebenfalls miteinbezogen und gewogen
- Viele Kinder bekamen eine zahnärztliche Behandlung. Für die meisten war es der erste Besuch bei einem Zahnarzt, der dringend nötig war
- Jeden Dienstagabend findet ein Kinder-Gospel-Strassenprogramm im Armenviertel statt
- Es entstand ein neues Kindertanzprogramm. Die Kinder hatten sogar schon eine Aufführung im städtischen Theater
- Die Kinder können einen Computer-Kurs besuchen

Die zweite Jahreshälfte hat sehr schwierig begonnen, da der Staat kein Geld mehr bezahlte und überall gespart werden musste. Nur durch Spenden konnte die Arbeit fortgesetzt werden. Aber Gott hat für uns gesorgt und die Arbeit konnte weiter gehen.

### **Unsere Projekte im zweiten Halbjahr:**

- Die Hütte von Tais (ein Kind, aus dem Projekt), in der sie zusammen mit ihrer Mutter und Ihren Geschwistern lebt, wurde erst abgerissen und dann ganz neu gebaut, - mit mehr Platz. Sie bekam ein Bett, damit sie nicht mehr auf dem Boden schlafen muss und auch das Dach ist jetzt dicht
- Wir sind sehr dankbar, eine Psychologin gefunden zu haben. Sie schult uns einmal im Monat
- Jetzt haben wir auch eine Sozialarbeiterin, die eine wertvolle Unterstützung ist

- Joao (Name geändert), der an Leukämie erkrankte Junge, (der sehr schlechte Aussichten hatte), ist auf dem Weg zur Besserung! Gott sei Dank! Wir konnten einen guten Doktor und ein gutes Kinderkrankenhaus finden, in dem er sehr gut behandelt und betreut wird
- Für ein besseres Selbstvertrauen und Körpergefühl der Kinder wurden Capoeira (ein brasilianischer Tanz) Lektionen durchgeführt – das erste Team hat letzte Woche seinen Abschluss gemacht.

Fast 80 Kinder im Alter von 6 – 14 Jahren gingen in der Missao dieses Jahr ein und aus. Sie wurden ernährt und hörten die Botschaft von Jesus.

Für das nächste Jahr haben wir grosse Pläne. Einer davon ist ein Nachmittagsprogramm für die Kinder ab 14 Jahren anzubieten. Ein Programm, das den Kindern die Möglichkeit gibt einen Beruf zu erlernen. Bitte betet für diesen Projekt!!!

**Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich für alle Spenden und für Eure Gebete bedanken! Muito Obrigado!**

Diese Unterstützung ist so wichtig für die Kinder! Auch wenn die Schweiz viele Kilometer von Brasilien entfernt ist, kannst Du dazu beitragen, die Zukunft der Kinder zu verbessern. Es wäre schön, wenn Du eines Tages nach Goiania kommen könntest und siehst, wie Kinderherzen verändert werden: Mit Deiner Hilfe!

„Es wird in Eurem Land immer Arme geben. Deshalb befehle ich euch: Helft den Menschen grosszügig, die in Armut und Not geraten sind!“

5.Mose Vers 11

Feliz Natal  
**Paulo**